



Deutsche Gesellschaft für  
naturnahe Badegewässer e.V.



# Bädertagungen 2024

**Schwerpunkt: Bäder mit biologischer Wasseraufbereitung**



Naturbad Stadtparksee, Hamburg

©KLS Gewässerschutz GmbH

In diesem Jahr wird diese Veranstaltung erstmals gemeinsam von den beiden Organisationen DGfnB e.V. und ABS durchgeführt.

Wir haben die gleichen Themen, die gleichen Kunden, die gleichen Probleme und Sorgen.

Nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ wollen wir in 2024 – als Versuch – zwei Veranstaltungen mit denselben Vorträgen anbieten. Um noch mehr Interessenten zu erreichen und die Anfahrten kürzer zu halten, sollen die Tagungen einmal im nördlichen und einmal im südlichen Teil Deutschlands stattfinden. Der erste Termin fand in Höhr-Grenzhausen statt.

## Termin 2

**23. und 24. September in Hamburg**

Badbesichtigung: Naturbad Stadtparksee

Tagungsort: Tagungsraum GLS Bank Filiale Hamburg



Deutsche Gesellschaft für  
naturnahe Badegewässer e.V.



**ABS**

Arbeitsgemeinschaft Badeseen & Schwimmteiche

# Programm

## Montag, 23. September 2024

### **16.00 Uhr Naturbad Stadtparksee**

Gemeinsamer Besuch des Naturbads Stadtparksee

### **19.30 Uhr L'Osteria am Fischmarkt**

Gemeinsames Abendessen (auf eigene Kosten) und Austausch in der L'Osteria am Fischmarkt

## Dienstag, 24. September 2024

### **Ab 8.30 Uhr - Einlass und Anmeldung**

### **9.00 Uhr - Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung**

#### **9.15 – 9.45 Uhr**

#### **DGfdB Richtlinie 94.05, KOK-Richtlinie (Koordinierungskreis Bäder), Ertrinkenden-Erkennungssystem und Verkehrssicherungspflicht**

Michael Weilandt (Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V., Essen)

#### **9.45 – 10.15 Uhr**

#### **Monitoring nach FLL-Richtlinien – welche Parameter und warum**

Dr. Antje Kakuschke (KLS Gewässerschutz GmbH, Hamburg)

*Ein Qualitätsmanagement stellt die Basis eines jeden Badbetriebes dar. Auf Grundlage der FLL-Richtlinien umfasst das entsprechende saisonale gewässerökologische Monitoring die Routinekontrolle des Füll-, Becken- und Reinwassers auf chemische, physikalische, biologische und hygienisch-mikrobiologische Parameter. Zurzeit befindet sich die Richtlinie in Revision und die Parameter auf dem Prüfstand: Welche Parameter misst man warum?*

#### **10.15 – 10.45 Uhr - Kaffeepause**



Deutsche Gesellschaft für  
naturnahe Badegewässer e.V.



### **10.45 – 11.15 Uhr**

#### **Gesundheitsrisiken – Erfahrungen aus der Praxis**

- ⇒ **Unfallgefahren der Anlage für den Badebetrieb – Hinweispflichten**
- ⇒ **Hygienisches Risiko durch natürliches Wasser – fehlende Desinfektion**

Claus Schmitt (WasserWerkstatt Bamberg)

Stefan Bruns (Polyplan-Kreikenbaum Gruppe GmbH, Bremen)

*Bedeutung der Indikatorkeime, in situ- und ex situ-Entkeimung (DIN 1963 versus Naturfreibad), Statistik zur Überschreitungshäufigkeit, Risikobewertung am Beispiel Norovirus*

### **11.15 – 11.45 Uhr**

#### **Gesetzliche Unfallversicherung im Freibad – Beschäftigte und Ehrenamt**

Stefan Schlageter (Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, Sachgebiet Bäder, BzSt. Mainz)

### **11.45 – 12.15 Uhr**

#### **Neue Erkenntnisse in der Bäderbetreuung**

##### **Teil 1: „Phosferrum+“: Neues Filtermaterial mit Eisencoating zur Phosphorentfernung**

Hannes Kurzreuther (Polyplan-Kreikenbaum Gruppe GmbH, Bremen)

*Der wichtigste Nährstoff, der in einem Naturfreibad verlässlich reduziert werden muss, ist Phosphor, da er für die Gesamtbioogie von zentraler Bedeutung ist. Im Vortrag werden neuste Ergebnisse der Entwicklung eines Bodenfiltermaterials vorgestellt, das zur Phosphorbindung verwendet werden kann.*

##### **Teil 2: Effektive Kalkentfernung in Naturfreibädern**

Janne Baden (Polyplan-Kreikenbaum Gruppe GmbH, Bremen)

*Kalkablagerungen in Naturfreibädern sind ein Thema, das viele Badbetreiber beschäftigt. Doch wie kann man diese hartnäckigen Ablagerungen möglichst schonend entfernen? In diesem Vortrag beleuchten wir für Sie verschiedene von Naturfreibädern bereits getestete Varianten der Kalkentfernung – während des Betriebes, sowie in der Vorbereitung zu Beginn einer neuen Saison.*

### **12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause**

### **13.30 – 16.00 Uhr**

#### **Erfahrungsaustausch**

*Eine Bädertagung ist die ideale Plattform, um andere Naturbadbetreiberinnen und -betreiber kennenzulernen, sich zu vernetzen und sich mit ihnen über Erfahrungen und Probleme auszutauschen. Bringen Sie gerne Ihre Fragen mit!*



Deutsche Gesellschaft für  
naturnahe Badegewässer e.V.



# Anreise & Übernachtung

**Montag, 23. September 2024**

## **Besichtigung Naturbad Stadtparksee**

Südring 5b, 22303 Hamburg

Haltestellen in der Nähe: **S1/S5** Alte Wöhr (Stadtpark) oder **U3** Saarlandstraße

Link zu Google Maps:

<https://maps.app.goo.gl/Ax36kdwStQNB9vaH6>

## **Abendessen bei L'Osteria am Fischmarkt**

Große Elbstraße 49, 22767 Hamburg

Mit **Bus Linie 111** Haltestelle Sandberg  
oder mit **Fähre Linie 62** Haltestelle Altona (Fischmarkt)

Link zu Google Maps:

<https://maps.app.goo.gl/GMw5bf4mcDCfGB4j6>

**Dienstag, 24. September 2024**

## **Tagungsort**

Tagungsraum GLS Bank Filiale Hamburg  
Düsternstraße 10, 20355 Hamburg

Haltestelle in der Nähe: S Stadthausbrücke

Link zu Google Maps:

<https://maps.app.goo.gl/bc26qVtz9EANx2v67>

## **Übernachtung**

Der Tagungsort liegt zentral in der Hamburger Neustadt. Für den Zeitpunkt der Tagung ist es leider nicht möglich feste Hotelkontingente bereitzustellen. Buchen Sie bitte frühzeitig über die einschlägigen Buchungsportale wie z.B. [Booking.com](https://www.booking.com)

---

Bei Fragen zur Veranstaltung oder zum Ablauf wenden Sie sich bitte an  
Dr. Antje Kakuschke (KLS Gewässerschutz GmbH / ABS): 040 - 38083831,  
[antje.kakuschke@kls-gewaesserschutz.de](mailto:antje.kakuschke@kls-gewaesserschutz.de)  
oder Doris Habeck (DGfnB e.V.): 09280 - 9847193, mobil 0151 - 56346056,  
[baedertagung@dgfnb.de](mailto:baedertagung@dgfnb.de)

# Anmeldung

## zur Bädertagung am 23. und 24. September 2024 in Hamburg

Veranstaltet von der DGfNB e.V. ([www.dgfnb.de](http://www.dgfnb.de)) und der ABS ([www.abs-naturbad.de](http://www.abs-naturbad.de))

**Badbesichtigung:** Naturbad Stadtparksee im Stadtpark Hamburg

**Tagung:** Tagungsraum GLS Bank, Düsternstraße 10, 20355 Hamburg

Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Formular bis spätestens 15. August zurück an die **DGfNB e.V.:** per E-Mail an [baedertagung@dgfnb.de](mailto:baedertagung@dgfnb.de) oder per Fax an 09280 – 9847215

Firma \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Tel., Fax \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner:in \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

### Verbindliche Anmeldung für:

Montag, 23.9. Badbegehung  Abendessen (Selbstzahler)  Dienstag, 24.9. Tagung

DGfNB-Mitglied:

Preis\* pro Person: 63,03 € + 19 % MwSt. = 75,00 € \_\_\_\_\_

kein DGfNB-Mitglied:

Preis\* pro Person: 84,03 € + 19 % MwSt. = 100,00 € \_\_\_\_\_

über ABS (Polyplan-Kreikenbaum, WasserWerkstatt Bamberg, KLS, WasserWerkstatt Wien, ASA Spezialenzyme): \_\_\_\_\_

Preis\* Sonderkonditionen, siehe Rundmail \_\_\_\_\_

\* Im Preis enthalten: Mittagessen und Pausengetränke.

**Stornogebühren:** Bei Stornierung der Teilnahme ab einschl. 9. Sept. sind 60 % der Teilnahmegebühren fällig, bei Stornierung ab einschließlich 16. Sept. ist der volle Preis zu entrichten.

Ich/Wir erteilen der DGfNB e.V. hiermit die Erlaubnis, den Gesamtbetrag per **Lastschrift** von folgendem Konto einzuziehen (falls keine Einzugsermächtigung erteilt werden kann, ist auch Überweisung der Rechnung möglich):

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber:in: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

**Hinweise:** Es ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Aus wichtigem Grund (z.B. mangels ausreichender Teilnehmer:innen) kann die Veranstaltung von der DGfNB e.V. / ABS bis 2 Wochen vor deren Beginn abgesagt werden. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden ohne Abzüge zurücküberwiesen. Ein weiterer Anspruch besteht nicht. Während der Veranstaltung werden Fotos gemacht. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie zu, dass Fotos veröffentlicht werden dürfen, auf denen Sie zu sehen sind.

Ich habe die Einladung erhalten von:  DGfNB e.V. und/oder  ABS